

Thermoplay

Temperaturregelung für kleine Heißkanalsysteme

Der Spezialist für Heißkanalsysteme auf engstem Bauraum, die zur Barnes Group gehörende Thermoplay S.p.A. aus Pont Saint Martin/Italien, zeigt neben seinem Nadelverschlussystem FØ11 für Nestabstände von 17 mm eine neue Ausführung des Temperaturregelgeräts TH-M6 (**Bild 13**) mit bis zu zwölf Zonen. Ein großes grafisches Display erlaubt die gleichzeitige Ansicht aller Informationen über jede einzeln zu kontrollierende Zone und zeigt dem Bediener im Display an, wenn Störungen auftreten.

Der Heißkanalregler kontrolliert ständig die Leistungsaufnahme jeder Zone und errechnet daraus beim Austreten von Kunststoff einen Hinweis auf eine Leckage innerhalb des Systems oder einer Heißkanaldüse. Der Heißkanalregler kann Störungen des Thermoelements, z. B. eine Beschädigung oder einen Anschluss mit umgekehrter Polarität, erkennen und anzeigen, ebenso den Ausfall einer Sicherung und eines Heizelements oder Schäden am Relais. An der Bedienseite sind sechs LEDs für jede Zone angebracht, die jede Art von Störung in jedem Regelkreis optisch darstellen.



Bild 13. Die Temperaturregelgeräte TH-M6 gibt es in Ausführungen mit drei, sechs und zwölf Zonen (© Thermoplay)

Beim Ausfall eines Thermoelements kann jede Zone nach Ermessen des Bedieners mit einer anderen Zone (mit analogem thermischem Verhalten) gekoppelt werden. Die als „Slave“ betitelte Funktion stellt eine effiziente Alternative zur manuellen Funktionsweise dar.

» **Halle A1, Stand 1211**